

Menschen, Sünder. Prominente

ROTES SOFA Gespräche, die einen packen: Beim Kirchentag in Dortmund war das Rote Sofa der Kirchenpresse wieder ein Publikumsmagnet. Es gab: gute Nachrichten. Gänsehaut. Und eine Beichte

DORTMUND – Der Kirchentag hat Kraft. Wie sehr, das zeigt sich, als Joachim Gauck aus seiner Vergangenheit berichtete. Auf dem Roten Sofa der Kirchenpresse erzählte der Pastor und frühere Bundespräsident davon, welchen Stellenwert evangelische Kirchentage in der DDR hatten: „Der Staat hatte Angst vor uns.“ Deshalb seien auch nur regionale Christentreffen erlaubt gewesen; kein großer, wie hier beim Deutschen Evangelischen Kirchentag in Dortmund.

Mehr als 100 000 Menschen sind in die Ruhrgebiets-Metropole ange-reist. Die meisten von ihnen kommen bei ihrem Weg von der Innenstadt zum Messegelände an den Westfalenhallen dabei automatisch an der Bühne des „Roten Sofas“ vorbei – und bleiben stehen.

Gauck erzählt. Von der DDR. Wie man versuchte, in diesem ganz anderen System klarzukommen. Wie sehr es ihn nervt, wenn der westliche Teil des heute geeinten Deutschlands über den östlichen Teil herziehe. „Wenn es bei Ihnen in Stuttgart oder in Köln oder Dortmund DDR gegeben hätte, das hätte genauso mit Ihnen funktioniert wie mit den Leipziguern und Rostockern.“

Starke Worte. Die sind Kennzeichen des Roten Sofas. Von Donnerstag bis Samstag nehmen 30 Prominente auf dem Sofa Platz, stellen sich den Fragen der Redakteurinnen und Redakteure der evangelischen Kirchenpresse. Die Schauspielerin Uschi Glas erzählt von ihrer Sozialarbeit in München: Essen für hungernde Schulkinder. Bundesaußenminister Heiko Maas warnt eindringlich vor Krieg mit Iran. Der Arzt und Friedensnobelpreisträger Denis Mukwege berichtet von systematischen Vergewaltigungen, die im Kongo als Kriegswaffe eingesetzt



„Du musst deinen Schmerz umarmen.“ Liedermacher und Kabarettist Bodo Wartke (links) erklärt UK-Chefredakteur Gerd-Matthias Hoeffchen, wie er vom gescheiterten Witzemacher zum gefeierten Humoristen wurde.

werden. Und Kardinal Reinhard Marx windet sich unter den bohrenden Fragen, die ihm zum Thema „Zölibat“ gestellt werden.

Politikerinnen wie die Bundesfamilienministerin Franziska Giffey stehen Rede und Antwort. Künstler wie der Kabarettist Bodo Wartke, dessen tiefsinnige Ausführungen über Fehler, Versagen und Humor die Menschen wie gebannt zuhören lassen (Seite 2). Zwischen den halbstündigen Talks sorgt das Trio „Swinging Soul“ aus Frankfurt für musikalische Pausen. Dann geht es weiter: Robert Habeck, der Bundesvorsitzende von

Bündnis 90/Grüne erklärt, warum er kein Fleisch auf den Grill legt. Dortmunds Oberbürgermeister Ullrich Sierau zeigt sich resolut. Angesichts rechtsextremer Drohungen gegen ihn und seine Familie sagt er im Gespräch mit UK-Herausgeber Bernd Becker: „Man darf diesen Vögeln nicht nachgeben“. Und weiter: „Ich werde nicht einknicken.“

Es gibt echte Gänsehautmomente. Etwa, als Thomas Middelhoff erklärt: „Ich bin ein Sünder.“ Im Gespräch mit UK-Chefredakteur Gerd-Matthias Hoeffchen erzählt Middelhoff von seinem früheren Leben als Top-Ma-

nager von Weltkonzernen wie Bertelsmann oder Karstadt/Quelle. Es ist eine Beichte: „Ich bereue, was ich Menschen angetan habe“, bekennt er. Thomas Middelhoff lässt die gut 1000 Zuhörerinnen und Zuhörer in tiefem Schweigen zurück. Auch in Verwirrung. Vom Saulus zum Paulus: Kann man dem Mann das abnehmen?

Es sind solche Augenblicke, die das Rote Sofa ausmachen: Die, die dort sitzen und erzählen, sind nicht nur Prominente. Sie sind auch Menschen. Und denen kann man beim Roten Sofa ganz nahe kommen. UK

IMPRESSUM

UNSERE KIRCHE

Die Evangelische Wochenzeitung

www.unserekirche.de

Herausgeber: Bernd Becker.

Chefredakteur:

Gerd-Matthias Hoeffchen (gmh).
Redaktion: Annemarie Heibroch (hei),
Uwe Herrmann (uhe), Karin Ilgenfritz (kil),
Anke von Legat (leg). Redaktionsassistentin:
Elke Stricker (str). Produktionsleitung:
Jan Schilling. Produktion: Manuel Bizer.

Verlag: Evangelischer Presseverband für Westfalen und Lippe e. V.
Anschrift: Postfach 14 03 80, 33623 Bielefeld,
Cansteinstr. 1, 33647 Bielefeld, Tel (0521) 94 40-0.
Fax Redaktion: -181, E-Mail: redaktion@unserekirche.de;
Fax Vertrieb: -136; E-Mail: vertrieb@unserekirche.de

Anzeigen: Bernd Becker (verantw.),
Tel: -132, Fax: -136,
E-Mail: anzeigen@unserekirche.de

Leser-Service: Tel (0521) 94 40-129 (-134).
Es gilt Anzeigenpreis-Liste Nr. 22.

Druck: DEWEZET, 31784 Hameln
Bezugspreis: monatlich 7,40 € (inkl. Zustellung);
Einzelpreis 1,80 €. Jahresabonnement 88,80 €.
Bestellungen an die evangelischen Kirchengemeinden oder den Verlag.
Nach Ablauf des vertraglich vereinbarten Bezugszeitraums Kündigung mit Frist von sechs Wochen zum Quartalsende.

Kündigungen bedürfen der Schriftform. Für unverlangte Einsendungen keine Haftung. Bei Nichtbelieferung ohne Verschulden des Verlags, bei Arbeitskämpfen oder in Fällen höherer Gewalt kein Entschädigungsanspruch. Erfüllungsort und Gerichtsstand ist der Sitz des Verlags.

Beilagenhinweis: Der Gesamtauf-lage dieser Ausgabe ist eine Information der Josef Witt GmbH, 92637 Weiden, beigefügt.



ANZEIGE

Kur an der Polnischen Ostseeküste in Bad Kolberg
14 Tage ab 299€ * Hausabholung 70€
Tel. 0048947106324

ANZEIGE

LESERREISEN 2019 | 2020

DAS REISEANGEBOT IHRER EVANGELISCHEN ZEITUNG UNSERE KIRCHE



FOTO: TIC-REISEN

Würthersee

Classic Courier

Besuchen Sie die beliebte Urlaubsregion im sonnenreichen Süden Österreichs. Umrahmt vom faszinierenden Bergpanorama der Alpen erwartet Sie ein entspannter Aufenthalt am Würthersee. Wegen seiner vielen Inseln und Halbinseln gehört er zu den schönsten Seen Kärntens und bietet ein bezauberndes Landschaftsbild. Und mit dem CLASSIC COURIER wird bereits die Anreise nach Kärnten zum erholsamen Urlaubsvergnügen.

Termin: 13. bis 19. September 2019
Preis: ab 995 Euro



FOTO: TS-MEDIA/LOG

Main- und Taubertal

Romantische Radreise

Dem Main mit dem Rad auf seinem kurvenreichen Weg zu folgen ist ein Genuss. Das fränkische Weinland ist reich an Geschichte und Kultur – historische Altstädte mit gemütlichen Fachwerkbauten und lebendigen Marktplätzen, prächtige Kirchen, Burgen und Schlösser säumen den Weg. Und auch der Tauberradweg weiß mit seiner schönen Landschaft und Kultur zu begeistern und ist zu Recht einer der beliebtesten Radwege.

Termin: 4. bis 9. August 2019
Preis: ab 679 Euro



FOTO: MUNDO-REISEN

Frankreich

Blumenriviera und Côte d'Azur

Eine einzigartige landschaftliche Vielfalt und ein mildes ausgeglichenes Klima besticht die Küstenregion Liguriens – liebevoll Blumenriviera genannt. Die französische Riviera – der legendäre Küstenstreifen an der Côte d'Azur – ist nach wie vor eines der beliebtesten Reiseziele. Das prächtige Licht- und Farbenspiel spiegelt die reizvolle Vielfalt am Ligurischen Meer wider. Genießen Sie die herrliche Landschaft der italienischen und französischen Riviera.

Termin: 2. bis 9. Oktober
Preis: ab 999 Euro

Korfu

Griechische Gastfreundschaft

Die Ionischen Inseln Griechenlands, westliche Vorposten im namengebenden Ionischen Meer, sind anders als die meisten Inseln der Ägäis: Sie sind nicht nackt und felsig, sondern vergleichsweise grün. Besonders traditionsreich als Urlaubsinsel ist Korfu. Könige und Kaiser haben sich hier schon von ihren Amtsgeschäften erholt.

Termin: 1. bis 8. Oktober
Preis: ab 999 Euro
Flug ab Düsseldorf



FOTO: REISEMISSION LEIPZIG

Ägypten-Jordanien

Auf den Spuren des alten Testaments

Übernachtung im DZ mit Bad oder DU/WC in landestypischen sehr guten Mittelklasse-Hotels bzw. Gästehaus, Halbpension (Frühstück und Abendessen); deutschsprachige fachkundige Reiseleitung vor Ort; Rundfahrten und Ausflüge in modernen, klimatisierten Reisebussen.

Termin: 7. bis 16.4.2020
Preis: ab 1730 Euro
Flug ab/bis Frankfurt am Main
Reisebegleitung:
Pfarrer und Vizepräsident i. R. Albert Henz

LESERREISEN • Ursula Steiner
Postfach 14 03 80, 33623 Bielefeld
Telefon (0521) 9440-132
Fax (0521) 9440-136
E-Mail: u.steiner@unserekirche.de
www.unserekirche.de

Bitte senden Sie mir den Prospekt für die angekreuzte/n Reise/n zu.

- Radreise Main- und Taubertal
 Würthersee mit dem Classic Courier
 Frankreich Côte d'Azur
 Korfu
 Ägypten-Jordanien

Name, Vorname

Straße, Hausnummer

PLZ, Ort